

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Damme		
Straße	Mühlenstraße 18 , 49401 Damme		
PLZ, Ort	49401 Damme		
Telefon	05491/662-0	Fax	05491/662-88
E-Mail	thomas.weitzmann@damme.de	Internet	www.damme.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer DA-035-2018

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert  
 ohne elektronische Signatur (Textform).  
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.  
 mit qualifizierter elektronischer Signatur.  
 kein elektronisches Vergabeverfahren

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

## e) Ort der Ausführung

49401 Damme , Hunteburger Straße bis Südring

## f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Hauptleistungen:

- ca. 150 m<sup>2</sup> Asphalttradbweg einschließlich Oberbau
- ca. 110 m<sup>2</sup> Pflasterarbeiten aus Betonsteinpflaster einschließlich Oberbau
- ca. 120 m Betonbordsteine

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Neubau Geh- und Radweg Hunteburger Str./ Südring  
 Zweck des Auftrags Straßenendausbau

- h) Aufteilung in Lose  nein  
 ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 08.10.2018

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.11.2018

weitere Fristen \_\_\_\_\_

- j) Nebenangebote

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabestelle, siehe a)schriftlich ab sofort

bei der Stadt Damme, Mühlenstraße 18 , 49401 Damme

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 20,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Vergabestelle , siehe a)

Kontonummer 071-400196

BLZ, Geldinstitut 280 501 00, LZO Zweigstelle Damme

Verwendungszweck Ausschreibungsunterlagen Neubau Rad- Gehweg Hunteburger Str.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE 11280 50 10000 71 400 196

BIC-Code BRLADE21 LZO

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a)

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist      **am**      18/9/18      **um**      10:00      **Uhr**  
 Eröffnungstermin                      **am**      18/9/18      **um**      10:00      **Uhr**  
 Ort  
 Stadt Damme , Rathaus Zi. 13 ( Untergeschoss)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten                                      siehe Vergabeunterlagen  
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingun-  
 gen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vor-  
 s) schriften, in denen sie enthalten sind                                      \_\_\_\_\_  
 Rechtsform der/Anforderung an Bie-  
 t) tergemeinschaften                                      gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter  
 u) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

liegt den Ausschreibungsunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

keine

- v) Ablauf der Bindefrist                                      18.10.2018  
 w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
 Landkreis Vechta, 20-Kommunalaufsicht, Ravensberger Str. 20 , 49377 Vechta, Fax: 04441/898-1037